

NIEDERSCHRIFT

über die am 11.10.2022 20:00 Uhr im Spielhus in Riefensberg stattgefundene
28. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bgm. Ulrich Schmelzenbach (Vorsitzender),
Herbert Fink, Anton Hartmann, Robert Fink, Karoline Willi,
Tobias Adilovic, Anton Bereuter, Stefan Geiger,
Bertram Schedler, Wilhelm Metzler, Gernot Bereuter,
Josef Steurer, Hans Peter Dorn, Kilian Gmeiner,
EM Klaus Bereuter, EM Wolfgang Lässer

Entschuldigt: Bernd Fink, EM Daniel Raid, EM Werner Heinzle

Schriftführerin: Karoline Willi

T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 24.08.2022
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Erwerb GH Adler mit Saal
 2. Vergabe Zwischenfinanzierung Erwerb GH Adler mit Saal
 3. Maß der baulichen Nutzung Fliesen Jams § 31 RPG
 4. Spielgruppe – Tarife 2022/2023
 5. Aufnahme der Gemeinden Warth und Andelsbuch in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald
 6. Antrag Förderung Elementarschaden Güterweg Grindel
 7. Antrag Umwidmung Betriebsgebiet Geishaus, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG
 8. Antrag Umwidmung Betriebsgebiet Meierhof, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG
 9. Antrag Umwidmung Winder Michael, Parzelle Ernst, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG
 10. Energiesparmaßnahmen der Gemeinden
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

I. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die Gemeindevertreter*innen und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Entschuldigungen bekannt. Mit der Tagesordnung wurden die Niederschrift der letzten Sitzung vom 24.08.2022 sowie Unterlagen zu einigen Tagesordnungspunkten übersandt.

Laut § 37 Gemeindegesetz haben nach der konstituierenden Sitzung eintretende Gemeindevertreter und Ersatzleute das Gelöbnis spätestens in der ersten Gemeindevertretungs-



sitzung, an der sie teilnehmen, vor dem Bürgermeister abzulegen.
Ersatzmitglied Wolfgang Lässer legt das Gelöbnis vor dem Vorsitzenden ab.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 24.08.2022

Gegen die Abfassung der Niederschrift vom 24.08.2022 werden keine Einwände erhoben.
Sie wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

Die Protokolle des Bau- und Gestaltungsausschusses vom 27.07.2022 sowie 05.10.2022 werden zur Kenntnis gebracht.

Besprochene Bauvorhaben der Juli-Sitzung:

- Wohnbauselbsthilfe/Morscher, Wohnanlage Unterdorf
- Knapp Sebastian, Gartenhaus
- Berkmann Otto, Maschinenhalle mit Hackschnitzzellager

Besprochene Bauvorhaben der Oktober-Sitzung:

- Giselbrecht Andreas, Bienenhaus mit Museum
- Faißt Simon, Maschinenhalle
- Bentele Fabian, Ausbau Dachboden für Wohnzwecke
- Mennel Simon & Bianca, Ausbau Dachboden für Wohnzwecke

IV. Beratung und Beschlussfassung über

1. Erwerb GH Adler mit Saal

Der Erwerb des Gasthofes Adler wurde bei der letzten Sitzung am 24.08.2022 (vertrauliche Sitzung) intensiv diskutiert. Die Beschlussfassung wurde vertagt. Auf Wunsch einiger Gemeindevertreter wurden noch Gutachten und Informationen eingeholt. Diese Unterlagen liegen nun vor und wurden im Vorfeld den Gemeindevertreter*innen zur Kenntnis gebracht.

Verkehrswertgutachten:

Der Vorsitzende begrüßt hierzu als Auskunftsperson (per Videokonferenz) Bmst. Ing. Jürgen Hinteregger, der das Verkehrswertgutachten erstellt hat. Herr Hinteregger informiert im Detail über die Inhalte des Gutachtens.

Im Gutachten wird für die Grundstücke und Baulichkeiten auf den Grundstücken Gst. Nr. .10/1 (Gasthof Adler mit Wohnungen), Gst. Nr. 29/2 (Gebäude/Saal und Grundstück), Gst. Nr. 29/1 (Parkplatz) und Gst. Nr. .10/3 (Stadel) ein Verkehrswert in Höhe von gerundet € 1.040.000,00 festgestellt. Unter Berücksichtigung von Toleranzen in solchen Verkehrswertermittlungen und unter Berücksichtigung eines ideellen Wertes für die Gemeinde Riefensberg kann ein Kaufpreis in Höhe von € 1.120.000,00 laut Herrn Hinteregger als angemessen angesehen werden.

Herr Hinteregger beantwortet anschließend Fragen zum Gutachten.

Brandschutztechnisches Gutachten:

Der Vorsitzende informiert über das Gutachten, welches durch den brandschutztechnischen Sachverständigen BM DI Robert Hauser erstellt wurde.

Bezüglich Brandschutz müssten geringfügige Adaptierungen vorgenommen werden (z. B. Brandmelder, Brandschutztüren).

Gewerberecht:

Laut Auskunft von Thomas Brüstle, BH Bregenz, liegt eine gültige Betriebsanlagengenehmigung vor und so lange diese aufrecht ist, ist eine Weiterführung des Gastbetriebes möglich.

Finanzierung/Leistbarkeit:

Der Vorsitzende informiert bezüglich der Leistbarkeit des Kaufes über den Entwurf einer mittelfristigen Finanzplanung. Zur Finanzierung ist auch ein Verkauf von Immobilien, welche sich in Gemeindebesitz befinden, vorgesehen.

Nach der anschließenden, intensiven Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag auf Erwerb der Liegenschaften „Adler“ - Grundstücke und Baulichkeiten auf den Grundstücken Nr. .10/1 (Gasthof Adler mit Wohnungen), Nr. 29/2 (Gebäude/Saal und Grundstück), Nr. 29/1 (Parkplatz) und Nr. .10/3 (Stadel) – zum Kaufpreis in Höhe von € 1.120.000,00.

Der Antrag wird mit 14:1 Stimmen genehmigt.

Das Kaufvorhaben der Gemeinde wurde in den letzten Wochen auch in der Bevölkerung intensiv diskutiert. Die Bevölkerung steht diesem Kauf überwiegend positiv gegenüber. Zwecks der zukünftigen Nutzung bzw. Nachnutzung der erworbenen Liegenschaften wird ein Projektteam installiert. Auch in einer Klausur im Frühjahr 2023 werden sich die Gemeindevertreter*innen intensiv mit dieser Thematik befassen.

2. Vergabe Zwischenfinanzierung Erwerb GH Adler mit Saal

Eine Gegenfinanzierung des Immobilienkaufs wäre durch den Verkauf des Objektes Geiter oder anderer, gemeindeeigener Liegenschaften möglich. Bis zu einer Veräußerung ist eine Zwischenfinanzierung notwendig. Der Vorsitzende informiert über die vorliegenden Angebote der HYPO Landesbank Vorarlberg sowie der Raiffeisenbank Weissachtal.

Das Angebot der Raiffeisenbank Weissachtal beinhaltet die besseren Konditionen. Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Vergabe der Zwischenfinanzierung an die Raiffeisenbank Weissachtal zu den genannten Konditionen, Laufzeit zwei Jahre.

Der Antrag wird mit 14:0 Stimmen genehmigt. Bertram Schedler enthält sich auf Grund Befangenheit (Aufsichtsratsmitglied Raiba Weissachtal) der Stimme.

3. Maß der baulichen Nutzung Fliesen Jams § 31 RPG

Der Vorsitzende informiert über die Verordnung zum Mindestmaß der baulichen Nutzung betreffend des Betriebsgebäudes „Fliesen Jams“, GSt. Nr. 1323/5.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf eine Baunutzungszahl von mindestens 30 und höchstens 50.

Der Antrag wird mit 14:0 Stimmen angenommen. Robert Fink enthält sich auf Grund Befangenheit (Verwandtschaftsverhältnis) der Stimme.

4. Spielgruppe – Tarife 2022/2023

Infolge der Übernahme der Spielgruppe in die Gemeinde müssen auch die Spielgruppentarife für das Spielgruppenjahr 2022/2023 festgelegt und beschlossen werden.

Spielgruppe 2022/2023 Gemeinde Riefensberg (01.09.2022 bis 31.08.2023)
Öffnungszeiten: 8.00 – 11.30 Uhr (4 Vormittage/Woche) / Gesamt: 14 Wochenstunden

2-Jährige*	Tarif in €/Monat
7 Wochenstunden (2 Vormittage)	48,50
10,5 Wochenstunden (3 Vormittage)	59,50
14 Wochenstunden (4 Vormittage)	70,00

3-Jährige*	
Einheitlicher Tarif	39,00
Ermäßigter Tarif	20,00

*Ermäßigter Tarif bzw. soziale Staffelung auf Antrag der Eltern möglich.

Auf Antrag des Vorsitzenden werden die vorgeschlagenen Tarife für die Spielgruppe für das Jahr 2022/2023 einstimmig genehmigt.

5. Aufnahme der Gemeinden Warth und Andelsbuch in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald

Die Gemeinden Warth und Andelsbuch möchten sich der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald anschließen. Dafür muss die bestehende Vereinbarung angepasst werden. In der vorliegenden „Neufassung“ ist lediglich die Erweiterung mit Warth und Andelsbuch ergänzt. Alle anderen Vertragsteile sind wie gehabt und unverändert.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Riefensberg, als Mitgliedsgemeinde der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald, stimmt auf Antrag des Vorsitzenden der Neufassung der Vereinbarung zur Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“ gemäß § 50 Abs. 1 lit a Z 10 Gemeindegesetz in vorliegender Form einstimmig zu.

6. Antrag Förderung Elementarschaden Güterweg Grindel

Doris Wallerberger hat in ihrer Funktion als Obfrau der Güterweggenossenschaft Grindel um Förderung bzw. anteilige Übernahme von Kosten für die Instandsetzung eines Elementarschadens (Vermurung) aus dem Jahre 2014 angesucht. Die anerkannten Gesamtkosten betragen € 6.588,90,--. Eine Förderzusage seitens des Amtes der Vorarlberger Landesregierung in Höhe von € 4.612,23 (70 % der Gesamtkosten) liegt vor.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Förderung der Kosten in Höhe von 10 % der Gesamtkosten. Dies entspricht einem Betrag von € 650,--. Der Förderbetrag wird unter der Bedingung ausbezahlt, dass die Fahrrad-Fahrverbotstafel an der Kreuzung der Genossenschaftsstraße mit der L 205 entfernt wird.

Der Antrag wird mit 14:1 Stimmen angenommen.

7. Antrag Umwidmung Betriebsgebiet Geishaus, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG

Die Betriebsfläche in der Parzelle Geishaus, welche sich in Gemeindebesitz befindet, soll in die Wirtschaftsregion Vorderwald eingebracht werden. Die Fläche auf dem Gst. Nr. 1417/4 ist als FL gewidmet, eine Umwidmung der Fläche in FS Betriebliche Nutzung erforderlich. Die Abwicklung der erforderlichen UEP erfolgt im Zuge des REP. Das Widmungsverfahren betrifft eine Fläche von 5.690 m².

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Einleitung des Auflageverfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend der Gst. Nr. 1417/4, Fläche 5.690 m², von FL in FS Betriebliche Nutzung.

Der Antrag wird mit 13:2 Stimmen angenommen.

8. Antrag Umwidmung Betriebsgebiet Meierhof, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG

Die Fläche, Gst. Nr. 914/1, im Ausmaß von ca. 10.000 m² wurde durch die Wirtschaftsregion Vorderwald von einer Privatperson erworben. Die betreffende Fläche ist als FL gewidmet, eine Umwidmung in BB-I erforderlich. Vom Land Vorarlberg wird eine UVP gefordert. Laut Meinung des Vorsitzenden ist eine UVP nicht notwendig bzw. übertrieben, da in diesem Gebiet früher Kiesabbau betrieben wurde. Der Vorsitzende wird diesbezüglich nochmals mit dem Verantwortlichen beim Land Vorarlberg Kontakt aufnehmen. Die Kosten für eine etwaige UVP würden von der Wirtschaftsregion übernommen werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Einleitung des Auflageverfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend der Gst. Nr. 914/1, Fläche 10.612 m², von FL in BB-I.

Der Antrag wird mit 8:7 Stimmen angenommen.

9. Antrag Umwidmung Winder Michael, Parzelle Ernst, 1. Beschluss Auflageverfahren § 21 RPG

Der Grundbesitzer Michael Winder hat vor einigen Monaten eine Anfrage bezüglich einer Umwidmung der Gst. Nr. 1312/1 von FL in BW gestellt. Da eine solche Widmung im REP nicht vorgesehen ist, wurde die Anfrage negativ beantwortet. Nun hat Herr Winder einen schriftlichen Antrag zur Umwidmung einer Fläche im Ausmaß von 2.000 m² von FL in BW eingebracht.

Der Grundbesitzer ist anwesend und erläutert sein Anliegen. Als Begründung für den Umwidmungsantrag führt er die Regelung einer Verlassenschaft an. Ein konkretes Bauvorhaben liegt nicht vor.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Einleitung des Auflageverfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend der Gst. Nr. 1312/1, Fläche 2.000 m², von FL in BW.

Der Antrag wird mit 0:15 Stimmen abgelehnt. Da kein konkretes Bauvorhaben vorliegt, handelt es sich um eine klassische Vorratswidmung.

10. Energiesparmaßnahmen der Gemeinden

Zu diesem Thema fand seitens des Landes Vorarlberg eine Informationsveranstaltung für Gemeinden statt. Die Gemeinde Riefensberg, hier besonders Gebäudewart Kurt Faißt, ist schon seit langem bemüht, entsprechende Maßnahmen zu setzen und nützt mögliche Energiesparpotenziale. So wurde z. B. die gesamte Straßenbeleuchtung schon vor Jahren auf LED umgestellt.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- das Pfarrfest mit der Verabschiedung von Pfr. Albert Egender und der Begrüßung von Dekan Mag. Hubert Ratz am 11.09.2022. Der Vorsitzende informiert über das eingegangene Dankschreiben von Pfarrer Albert Egender.
- den Klimagipfel der Energieregion Vorderwald am 22.09.2022 auf dem Renknien in Sibratsgall. Die Veranstaltung stieß in den Medien auf großes Interesse.
- die unvermutete, einfache Kassaprüfung am 22.09.2022 von 8.30 bis 9.15 Uhr im Gemeindeamt durch den Prüfungsausschuss. Als Auskunftsperson war Gemeindesekretärin Karoline Willi anwesend. Anton Bereuter und Herbert Fink berichten, dass gemäß den ihnen vorliegenden Unterlagen und Dokumenten alle Prüfungskriterien nach Vorgabe

des Gemeindegesetzes erfüllt wurden. Es konnte eine ordentliche und nachvollziehbare Kassaführung nachgewiesen werden.

- die Sitzung der Regio Bregenzerwald am 23.09.2022 in Riefensberg. Unter anderem besichtigten die Teilnehmer das neue Feuerwehrhaus und das neue Lebensmittelgeschäft.
- die Besprechung bezüglich Ablagerungsplatz Schuttablage mit der BH Bregenz und dem Antragsteller Benno Häusler am 27.09.2022.
- die ORF-Lange Nacht der Museen am 01.10.2022 in der Juppenwerkstatt.
- der Krämermarkt am 04.10.2022 auf dem Dorfplatz. Ein Dank an die Organisatoren.
- die Viehausstellung am 07.10.2022 in der Parzelle Meierhof.
- die Tagung der Vorderwälder Bürgermeister am 07.10.2022 in Hittisau.
- die JHV des Volleyballclubs am 07.10.2022 im Wirtshaus Bartle.
- die Bundespräsidentenwahl am 09.10.2022. Ein Dank an die Gemeindeverwaltung für die professionelle Abwicklung der Wahlen und an die Wahlhelfer für ihren ehrenamtlichen Einsatz.
- die erste Chorprobe am 10.10.2022 mit der neuen Chorleiterin Maria Badias. All jene, die gerne singen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Chorprobe ist immer montags um 19.30 Uhr im Spielhaus.
- das Projekt Gschliefstraße, bei dem noch eine geringfügige Anpassung der Trasse im unteren Bereich notwendig ist. Anschließend werden die Einreichunterlagen fertiggestellt.
- die Anfrage von Herrn Guellue Tayfur bezüglich des sporadischen Aufstellens eines Imbisswagens auf dem Dorfplatz.
- den Antrag von Josef Raid bezüglich der Umwidmung einer Teilfläche aus dem GSt. Nr. 1209/2 zur Errichtung eines Einfamilienhauses durch seinen Neffen Thomas Raid.
- die laufenden Gespräche bezüglich der Parkplatzsituation am Hochhäderich.
- die Besprechung bezüglich der Böschungssanierung der Straße „Auf der Breite“, Parzelle Meierhof, mit Bauhofleiter Gerhard Fink und Landesgeologe Dr. Walter Bauer.
- die Planungen und Vorbereitungen Radweg L 22.
- die Fertigstellung der Arbeiten zur Erweiterung der Kindergarten-Räumlichkeiten (Ausbau Loggien). Im Vorfeld der heutigen Sitzung besichtigten die Gemeindevertreter die Räumlichkeiten. Ein Dank an Kurt Faißt für die Koordination der Bauarbeiten und die Bauaufsicht.

VI. Allfälliges

- Das Anliegen von GV Willi Metzler bezüglich der neuen Fassade an der Mittelschule Hittisau (Fleckenbildung bei Regen) wird bei der am 12.10.2022 stattfindenden Sitzung des Schulerhalterverbandes behandelt.
- GV Stefan Geiger informiert über die Fertigstellung der Umbauarbeiten zur Erweiterung der Spielgruppe. Der Bezug der Räume wird demnächst erfolgen. Weiters wird das Schreiben von Ilse Vogel bezüglich zwei zugesicherter Parkplätze vor dem Objekt Dorf 51 besprochen.
- GV Kilian Gmeiner informiert über das Setzen von Marken in Waldgrundstücken der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Waldaufseher.

Ende der Sitzung: 23.17 Uhr

Die Schriftführerin:



Karoline Willi

Der Vorsitzende:



Ulrich Schmelzenbach

Angeschlagen am: 10.11.2022
Abgenommen am: